

12-2019/20 - 1,00 €



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47
VS **BFC DYNAMO**

22. Spieltag 16.02.2020

HOWOGE



HAUPTSPONSOR



47ER POOL

 OK Olaf Knabe Bau-GmbH	 WGLi HIER WOHNEN WIR
 ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin	 ProCitare Physiotherapie www.procitare.de
 DL PERSONAL	 SPORT Freak
CITY CONTROL Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH	plickert die glasprofis in berlin
spenner zementwerk berlin	 Sana Klinikum Lichtenberg

**Dr. Andreas Prüfer****Präsident**

Grußwort zum Spiel gegen den BFC Dynamo

Liebe Fußballfreunde,

wieder einmal (und hoffentlich bald nicht mehr) ein Heimspiel „auswärts“.

Herzlich willkommen zum 22. Spieltag in der Regionalliga Nordost zum Spiel gegen den Bezirksrivalen BFC Dynamo. Nach den durchwachsenen ersten Rückrundenspielen noch vor Weihnachtspause begann das Jahr 2020 für unsere Jungs holprig mit Spielausfall und deutlicher Niederlage beim BAK. Es ist also Luft nach oben.

Nun also wieder einmal gegen den Hohen-schönhausener Nachbarn, der in seinem 7. Regionalligajahr uns auch einiges an Erfahrungen voraushat. Von „ganz früher“ nicht zu reden. Für mich und wahrscheinlich für alle, die schon länger dabei sind, ist es immer noch etwas Besonderes in der Regionalliga Nordost auf Teams zu treffen, die für den Fußball im Osten an der Spitze bestimmend waren. Lok, Energie, Chemie, BFC, Rot-Weiß, auch Bischofswerda hat mal DDR-Oberliga gespielt. Von Rot-Weiß Erfurt musste sich die Fußballgemeinde nun verabschieden. Ein Verlust, der schmerzt und nicht nur wegen der für uns verlorenen 4 Tore und drei Punkte. Ein weites Feld für die Diskussion, wie Fußball funktioniert.

Für unseren Verein bleiben die Aufgaben groß. Und dabei ist der Klassenerhalt das, was wir allein schaffen können. Die Stadionertüchtigung geht trotz Millionenplanung im Bezirk nur langsam voran. Nach wie vor ist nicht klar, wann und wie die geforderten Baumaßnahmen abgeschlossen werden können. Wie ein ehrenamtlich geführter Amateurverein, mit vergleichsweise kleinem Etat, schuldenfrei und in einem bezirks-

eigenen Stadion die Anforderungen des Verbandes ohne Hilfe Dritter umsetzen soll, hat mir auch noch keiner endgültig erklärt. Dass sportlicher Erfolg am Ende so am Gelde hängt, bleibt für mich umstritten.

Wenn wir im Verein nicht Dutzende Aktive hätten, die unglaublich wichtige ehrenamtlich Arbeit übernehmen, die sich ins Kassenhäuschen setzen, die Buchführung übernehmen oder unsere vielen Mannschaften trainieren ginge gar nichts. Davon lebt aber der Amateursport und nicht vom Zäunen, Flutlicht und Dach – so schön es ist, sie zu haben.

Nach wie vor gilt, Unterstützung ist willkommen. Und ohne das unvergleichliche Engagement unserer Partner und Sponsoren ginge nichts.

Nun denn, lassen wir uns nicht irre machen: „Entscheidend ist auf'm Platz“

Dr. Andreas Prüfer

- Präsident -

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Gästekader	10
Spielberichte + Schiedsrichter	11
Unser Team	12
Regionalliganews	13
Onlinefanshop	15
Sponsorennews	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



47er TV



REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

21. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	VSG Altglienicke	20	13	2	5	27	52:25	41
2.	FC Energie Cottbus	19	12	4	3	18	44:26	40
3.	1. FC Lok Leipzig	19	10	8	1	13	33:20	38
4.	Hertha BSC II	20	11	2	7	20	52:32	35
5.	BFC Dynamo	20	9	6	5	4	26:22	33
6.	FSV Union Fürstenwalde	20	8	6	6	8	39:31	30
7.	FC Viktoria 1889	19	6	10	3	5	18:13	28
8.	Berliner AK	20	7	6	7	8	41:33	27
9.	VfB Auerbach	19	8	2	9	-7	33:40	26
10.	ZFC Meuselwitz	19	6	6	7	-2	30:32	24
11.	Lichtenberg 47	19	6	5	8	-6	21:27	23
12.	BSG Chemie Leipzig	20	4	9	7	-4	18:22	21
13.	FSV Wacker Nordhausen	18	8	3	7	9	38:29	18
14.	FSV Optik Rathenow	20	4	5	11	-23	18:41	17
15.	Germania Halberstadt	20	2	8	10	-17	21:38	14
16.	SV Babelsberg 03	19	2	7	10	-18	17:35	13
17.	Bischofswerdaer FV	19	2	5	12	-35	16:51	11
18.	RW Erfurt	0	0	0	0	0	0:0	0



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



CHEMIE LEIPZIG

Samstag, den 29.02.2020 um 13:30 Uhr im Poststadion

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



22. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Freitag, 14.02. - 19:00 Uhr
 Samstag, 15.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr
Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 16.02. - 13:30 Uhr

Hertha BSC II
 Germania Halberstadt
 FC Energie Cottbus
Lichtenberg 47
 VSG Altglienicke
 1. FC Lok Leipzig
 Bischofswerdaer FV
 FSV Union Fürstenwalde

ZFC Meuselwitz
 FSV Wacker Nordhausen
 FC Viktoria 1889
BFC Dynamo
 Berliner AK
 VfB Auerbach
 SV Babelsberg 03
 BSG Chemie Leipzig

23. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Freitag, 21.02. - 19:00 Uhr
Freitag, 21.02. - 19:00 Uhr
 Samstag, 22.02. - 13:30 Uhr
 Samstag, 22.02. - 13:30 Uhr
 Samstag, 22.02. - 13:30 Uhr
 Samstag, 22.02. - 16:00 Uhr
 Sonntag, 23.02. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 23.02. - 13:30 Uhr

BFC Dynamo
FSV Wacker Nordhausen
 BSG Chemie Leipzig
 SV Babelsberg 03
 FSV Optik Rathenow
 VfB Auerbach
 Berliner AK
 FC Viktoria 1889

VSG Altglienicke
Lichtenberg 47
 Germania Halberstadt
 FSV Union Fürstenwalde
 1. FC Lok Leipzig
 FC Energie Cottbus
 Hertha BSC II
 Bischofswerdaer FV



*Antonio's
Haushaltsgeräte*

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
 Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
 Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de
 www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 



ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlapp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



**Wirtschaftskreis
Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.**

Fanzaun noch nicht fertig gestellt

Die Zaunbaufirma ist mit der Montage der Zaunelemente, die für die Trennung der Fans zwischen Gäste- und Heimfans vom NOFV vorgeschrieben sind, ein großes Stück weitergekommen. Auf den Stehplatz Traversen wurden die Zaunelemente und die Zugangstore montiert. Die Schachtarbeiten für die Zaunstrecke, die die Fans am Betreten des Spielfeldes hindern sollen, beginnen erst nach dem letzten Heimpunktspiel gegen Hertha BSC II am 26.04.2020. Da durch die notwendigen maschinellen Arbeiten der Fußballrasen teilweise zerstört wird, hat sich der Bezirk und Lichtenberg 47 auf eine Bauunterbrechung verständigt. Somit kann die Spielfläche weiterhin für die Spiele der 1. Mannschaft genutzt werden. Nach Auskunft des Bauleiters könnte dann der Fanzaun nach acht Wochen vollständig stehen.

Eine weitere Auflage des NOFV für das zweite Jahr in der Regionalliga gilt es kurzfristig zu erfüllen. Der Verein bzw. der Eigentümer des Stadions, der Bezirk Lichtenberg, müssen noch mindestens 100 Sitzplätze auf der Tribüne bis zum Beginn des neuen Spieljahres überdachen. Auch dafür haben gemeinsame Überlegungen der Verantwortlichen begonnen.

Trainer, Übungsleiter und Mitarbeiter der Fußballabteilung geehrt

Anfang Februar lud der Fußballvorstand seine ehrenamtlichen Mitarbeiter und Helfer zu einem gemeinsamen Frühstück in die Vereinsgaststätte im Stadion bei Andrea und Alex ein. In Anerkennung ihrer guten Arbeit wurden die langjährigen Mitsstreiter mit einem Einkaufsgutschein beim Sportartikelhändler „Sport Freak“ vom Abteilungsleiter Nico Dörr und Geschäftsführer Henry Berthy ausgezeichnet.

Heimpunktspiele gegen beide Leipziger Mannschaften - Spiele mit erhöhter Sicherheit!

Auf Grund der sehr hohen Anzahl der mitreisenden Fans bei den Auswärtsspielen von Chemie und Lok Leipzig muss Lichtenberg 47

seine Heimspiele am 29.02.20 gegen Chemie und am 10.05.2020 gegen Lok Leipzig im Berliner Poststadion in Moabit austragen. Leider ist bis dahin der Gästeblock in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ noch nicht fertig gestellt. Wir bedanken uns herzlich beim Bezirksamt Mitte für die unkomplizierte Bereitstellung des uns jetzt gut bekannten Stadions.

REWE Aktion „Scheine für Vereine“: 5.810 Stück für Lichtenberg 47!!!

In der Vorweihnachtsaktion der REWE - Supermärkte sammelten Mitglieder und Freunde des Sportvereins sagenhafte 5.810 Scheine. Diese können nun für Sportmaterialien und -bekleidung bei REWE eingelöst werden. Folgende Anschaffungen sind dafür geplant: 20 Repräsentationsanzüge für die neue B-Mädchenfußballmannschaft (3.690 Scheine), 800 Scheine für neue Turnbänder der Abteilung Sportakrobatik und 740 Scheine für die Fitnessbänder der Abteilung Fitness und Aerobic. Die restlichen 580 Scheine sollen für die Arbeitsgruppe „Stadionfest 2020“ bei REWE für zwei Waffeleisen und für 144 Stück Tischtennisbälle eingesetzt werden. Allen bekannten und unbekannten Unterstützern sagen wir herzlichen Dank!

Neue Frauen- und Mädchenmannschaft zum Spielbetrieb angemeldet

Auf Grund des zahlreichen Zulaufs von fußballinteressierten Frauen und Mädchen meldete die Fußballabteilung zur Rückrunde der Fußballsaison eine Frauen- und eine B-Mädchenmannschaft zu Pflichtfreundschaftsspielen des BFV an.

Wahl des Präsidiums des Sportvereins Lichtenberg 47 am 04.Mai 2020

Nach vierjähriger Amtszeit wird am 04.Mai des Jahres im Lichtenberger Rathaus von unseren Vereinsmitgliedern über die zu wählenden Mitglieder des Vereinspräsidiums abgestimmt. Bitte den Termin vormerken! Offizielle Einladungen erfolgen in Kürze.



plickert



*die glasprofis
jetzt echte
lichtenberger*



Neuer Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82 – 84
Tel: 030. 49 09 182
Mail: lichtenberg@plickert.de

BFC Dynamo

In den Spielzeiten 2012/13 und 2013/14 trafen beide Teams zuletzt in der NOFV Oberliga Nord aufeinander und die Historie des Gastes wurde schon ausführlich in den jeweiligen Stadionheften dargestellt. Zur Erinnerung und für neue und vor allem jüngere Zuschauer hier noch einmal ein kurzer Abriss zum Verein. Der BFC Dynamo war der erfolgreichste Fußballklub der DDR, gewann er doch seit der Spielzeit 1978/79 zehnmal hintereinander ununterbrochen die DDR-Fußballmeisterschaft und war zwischendurch in den 80iger Jahren in 36 Spielen ungeschlagen. Trotzdem genoss er, außer bei den eigenen Fans, nicht unbedingt eine uneingeschränkte Sympathie bei den Fußballanhängern des DDR-Fußballs. Ausschlaggebend hierfür war die Tatsache, dass der Vorsitzende des BFC Dynamo Stasi-Chef Erich Mielke war und es Gerüchte gab, dass bei engen Spielscheidungen die Schiedsrichter zugunsten des BFC pfeifen. Ungeachtet dessen war besonders die Nachwuchsarbeit bei den Berlinern außerordentlich beachtenswert und brachte mit Rudwaleit, Rohde, Backs, Ernst, Thom und Schulz immer wieder Spieler hervor, die es bis zum Nationalspieler brachten.

Nach der Wende bröckelte der Erfolg jedoch immer mehr und es gab sogar eine zwischenzeitliche Insolvenz zu beklagen. Über die Stationen Verbandsliga, Oberliga spielt der Verein jetzt bereits das sechste Jahr in Folge in der Regionalliga Nordost. Nachdem in den Jahren 2016 und 2018 jeweils der vierte Rang erreicht werden konnte, schielte der Verein schon in Richtung 3. Liga, bevor es jedoch in der letzten Saison einen Absturz auf den 12. Tabellenplatz gab. Deshalb erfolgte auch in der Winterpause ein Trainerwechsel. Réne Rydlewicz, jetzt als Co-Trainer beim DFB in der U-20 Nationalmannschaft tätig, schmiss das Handtuch und Matthias Mauksch übernahm in der Winterpause das Kommando mit dem Ziel, einen möglichen Abstieg zu verhindern.

Zu Beginn der diesjährigen Spielzeit erfolgte ein kompletter Umbruch, wahrscheinlich auch bedingt durch eine erhebliche Reduzierung des Etats, in dessen Folge nicht weniger als 15 Spieler den Verein verließen. Trainer Mauksch zog es zum dritten Mal nach Fürstenwalde und er nahm auch gleich die Akteure Brendel und Atici mit. Zu den 47ern wechselte der Spieler Eifler, dem ab Mitte November noch Rausch folgte. Mauksch wurde vom Fußballlehrer Christian Benbennek beerbt, der neben den Nachwuchs-

teams von Wolfsburg und Braunschweig auch schon u.a. in Babelsberg und zuletzt in Havelse tätig war. Er soll vor allem mit jungen talentierten Spielern eine neue Mannschaft aufbauen, deren Neuzugänge aus allen Teilen Deutschlands kamen. Als Stabilisatoren sollen Abwehrneuzugang Blum (30 Jahre) vom Chemnitzer FC und Ronny Garbuschewski (33) im Mittelfeld dienen. Der Umbruch weckte auch wiederum das Interesse der Fans, so dass es mit über 500 Dauerkarten einen neuen Vereinsrekord für den BFC in der Regionalliga zu vermelden gab. Der Start war dann auch sehr vielversprechend, denn nach dem 4. Spieltag rangierte die Mannschaft nach drei Siegen und ein Remis auf dem 2. Tabellenplatz, bevor eine Durststrecke mit nur zwei Punkten in fünf Spielen die Anfangseuphorie stark erschütterte. Dabei schmerzte besonders die eklatante 0:6 Niederlage in Cottbus bei Energie. Danach konnte sich die Elf jedoch wieder stabilisieren und liegt nach 18 Spielen in der Winterpause, die Begegnung bei Chemie Leipzig musste noch vor Beginn der Rückrunde nachgeholt werden, auf einen beachtenswerten fünften Rang mit 31 erzielten Punkten. 21 Gegentore sprechen dabei für eine stabile Abwehrleistung. Am treffsichersten waren in der Offensivabteilung Bolyki und Garbuschewski. Der immer besser in Trift kommende Lucas Brumme, er erzielte schon 4 Treffer in der Liga und war auch im Pokal erfolgreich, erlitt Ende der Hinrunde einen Kreuzbandriss und kann demzufolge erst in der nächsten Spielzeit wieder angreifen.

Der Rückrundenstart war weniger erfolgreich, gab es doch eine 0:3 Auswärtsniederlage, ausgerechnet bei den Mauksch-Schützlingen bei Union Fürstenwalde zu beklagen. Gegen Germania Halberstadt wurde im Heimspiel auch nur lediglich ein 0:0 Unentschieden erreicht

In den eingangs erwähnten Oberligajahren blieb den 47ern ein Erfolg verwehrt. Zwei Unentschieden und zwei Niederlagen zeigt die Statistik an. Ebenfalls verloren wurde das Pokalfinale 2013, als sich die Lichtenberger nach großem Kampf vor 6.914 Zuschauern mit 0:1 geschlagen geben mussten. 2020 erfolgt der Abriss und der Neubau des Jahn Stadions, so dass der BFC wieder höchstwahrscheinlich in das Sportforum zurückkehren muss, sofern es dafür die entsprechende Genehmigung gibt.

Christian Steiner



Torhüter

Damian Schobert (20), Kevin Sommer (30), Michel Witte (20)

Abwehr

Michael Blum (31), Lucas Brumme (20), Max Grundmann (21), Marvin Kleihs (25), Daniel Schaal (25), Kristian Taag (20)

Mittelfeld

Joey Breiffeld (23), Ronny Garbuschewski (33), Kosuke Hatta (23), Bahadır Özkan (24), Andreas Pollasch (26), Chris Reher (25), Philip Schulz (27), Cihan Ucar (25)

Angriff

Andor Jozsef Bolyki (25), Deniz Citlak (22), Lukas Felix Krüger (20), Mateusz Lewandowski (20), Will Siakam (24)

Trainer: Christian Benbennek

Zugänge

Cihan Ucar (Wacker Nordhausen), Christof Reimann (FC Strausberg), Joey Breiffeld (Ingolstadt II), Moustoifa Apeze (Arminia Hannover), Michel Witte (VfB Stuttgart II), Kosuke Hatta (1. FC Kleve), Damian Schobert (1. FC Frankfurt), Michael Blum, Kristian Taag (beide CFC Hertha 06), Will Siakam (Hertha BSC II), Christian Benbennek (vereinslos), Lukas Felix Krüger (RB Leipzig U19), Andreas Pollasch (FSV Frankfurt), Andor Jozsef Bolyki (Union Fürstenwalde), Marvin Kleihs (Berliner AK), Daniel Schaal (Wiedenbrück)

Abgänge

Moustoifa Apeze (Unbekannt), Otis Breustedt (Brandenburg 03), Luca Radecke (TSG Bernau), Marcel Rausch (Lichtenberg 47), Yves Benjamin Brinkmann (Berlin United), Nico Wiesner (Blau-Weiß 90), Patrick Brendel, Kemal Atici, Matthias Maucksch (alle Union Fürstenwalde), Marc Brasnic (RW Erfurt), Vincent Rabiega (Tennis Borussia), David Malembana (Lokomotive Plovdiv), Niklas Brandt (Berliner AK), Bilal Cubukcu (Hertha BSC II)



Berliner AK - Lichtenberg 47 4:1 (2:0)

Am 21. Spieltag der Regionalliga Nordost mussten sich unsere 47er vor 453 zahlenden Zuschauern im Poststadion dem Berliner AK mit 1:4 geschlagen geben. Insgesamt war es eine verdiente Niederlage. Ein großer Dank geht hier an unsere Fans, die uns zahlreich und lautstark unterstützten!

Unsere Mannschaft versuchte über Kombinationsspiel zum Erfolg zu kommen, während die Gastgeber immer wieder mit langen Bällen das Mittelfeld überbrückten, um schnell in die gefährliche Zone zu gelangen. Dies erwies sich als erfolgreich, denn bereits in der elften Spielminute traf Enes Kuc nach so einem Ball und einer unglücklichen Abwehraktion unseres Teams zur Führung für den Berliner AK. Danach hatten auch unsere 47er Möglichkeiten, aber die letzte Präzision fehlte, so dass es bei Halbchancen blieb. Besser machten es die Gastgeber aus Moabit, die nach einer guten Kombination durch Abu Bakarr Kargbo auf 2:0 stellten. Bei diesem Ergebnis blieb es bis zum Seitenwechsel.

Nach der Pause erhöhte unsere Mannschaft das Tempo und drängte auf den Anschlusstreffer. Das sollte sich in der 58. Spielminute auszahlen und Sebastian Reiniger erzielte das 1:2. Allerdings konnte unser Team nur drei Minuten später eine Ecke nicht entscheidend klären und dies nutzte Daoud Iraqi aus Nahdistanz zum dritten Moabiter Treffer. Danach übernahmen die Hausherren immer mehr das Kommando und erspielten sich diverse Möglichkeiten. Eine davon nutzte Enes Kuc in der 76. Minute zum 4:1. Dabei blieb es dann auch bis zum Schlusspfiff.

Bei der Pressekonferenz bedankte sich unser Sportlicher Leiter, Benjamin Plötz, für die Unterstützung und Gastfreundschaft bei unseren "Heimspielen" im Poststadion beim Präsidenten des Berliner AK, Mehmet Ali Han!

Statistik

Berliner AK: Pascal Kühn - Florijon Belegu, Shawn Kauter, Justin Gerlach, Leander Siemann - Daoud Iraqi (63. Ali Abu-Alfa), Tolcay Cigerci, Rintaro Yajima, Abu Bakarr Kargbo (80. Marc-Frank Brasnic) - Enes Küc, Andac Güleriyüz (72. Cihan Kahraman)

Trainer: Dirk Kunert

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Julian Hentschel, Kevin Owczarek (56. Moritz Griesbach), Jonas Schmidt, Richard Max Ohlow (83. Pascal Eifler) - Nils Fiegen - Moritz Kretzer (71. Patrick Jahn), Sebastian Reiniger, David Hollwitz, Philipp Einsiedel - Christian Gawe

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 1:0 Enes Küc (11.); 2:0 Abu Bakarr Kargbo (33.); 2:1 Sebastian Reiniger (58.); 3:1 Daoud Iraqi (61.); 4:1 Enes Küc (77.)

Schiedsrichter: Rasmus Jessen (Berolina Stralau) - **Assistenten:** Pascal Wien, Denis Waegert

Zuschauer: 453 zahlende

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter:

Philipp Kutscher
(Fortuna Biesdorf)

Assistenten:

Christoph Beblík,
Felix Lang





UNSER TEAM



1 Niklas Wallert



22 Fitz Pflug



5 Sebastian Reiniger



6 Richard Ohlow



15 Lucas Lindemann



18 Finn Wozniak



20 Ali Sinan



21 Jonas Schmidt



31 Philipp Kulecki



3 Philip Einsiedel



4 Nils Fiegen



7 David Holtwitz



8 Julian Hentschel



10 Christian Gawe



14 Pascal Efler



16 Moritz Schöps



17 Kevin Owczarek



23 Luca Naumann



31 Moritz Kretzer



33 Marcel Rausch



36 Alexander Wulke



9 Thomas Brechier



11 Patrick Jahn



13 Moritz Künne



19 Philipp Grüneberg



24 Moritz Griesbach



Uwe Lehmann

Trainer



Fabio Cerghi

Co-Trainer



Riccardo Ventura

TW-Trainer



Linda Friedrich

Physiotherapeutin



Benjamin Plötz

Sportl. Leiter



Sven Gruel

Trainer



Alexander Foth

Co-Trainer



Klaus Schröder

Betreuer



Christian Reib

Betreuer

Kukulies verstärkt die 47er Familie

Ab sofort verstärkt sich der Regionalligist Lichtenberg 47 mit Danny Kukulies. Kukulies der nach seiner aktiven Karriere als Fußballer seine Fachkompetenz unter anderem beim FC Viktoria 89 Berlin, FSV Union Fürstenwalde und dem BFC Dynamo eingebracht hat, wird dem Team um den Sportlichen Leiter Benjamin Plötz mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Plötz : " Danny hat in der Vergangenheit viele Bereiche in den jeweiligen Vereinen geführt und aufgebaut, vom Marketing über Lizenzierungen bis hin zur Kaderplanung war er aktiv unterwegs und erfolgreich. Bei uns wird er neben der Funktion des Teammanagers auch die Bereiche Sponsoring und Marketing koordinieren. Wir freuen uns sehr, dass Danny unseren Weg mitgehen möchte und wir auf seine Expertise zurückgreifen können. " Wir sagen herzlich Willkommen Danny.

Moritz Kretzer kommt von Babelsberg 03



Moritz Kretzer (22) wechselt von unserem Ligakonkurrenten SV Babelsberg 03 zu unserem Verein. Er unterschrieb am vergangenen Freitag einen Vertrag bis zum 30.06.2021

und wird bei uns zukünftig die Rückennummer 31 tragen.

„Mo“ wechselte zu Beginn dieser Saison von Carl Zeiss Jena II in die Filmstadt. Dort bestritt er in der abgelaufenen Hinserie acht Partien und konnte dabei zwei Tore erzielen. In seiner Zeit bei Carl Zeiss Jena II kam er auf 63 Spiele in der NOFV Oberliga Süd. Ausgebildet wurde Moritz in seiner Jugend beim FC Carl Zeiss Jena, JfV Süd Eichsfeld und Schott

Jena.

Moritz ist im zentralen Mittelfeld zu Hause und hierbei im defensiv und offensiv Bereich vielseitig einsetzbar. Nach der schweren Verletzung von Luca Naumann (Ermüdungsbruch) haben wir somit einen weiteren jungen Perspektivspieler verpflichten können, der die Möglichkeiten des Trainerteams damit erweitert.

Wir bedanken uns an dieser Stelle beim SV Babelsberg 03 für den reibungslosen Ablauf.

„Mo“ wir begrüßen dich sehr herzlich in unserer 47er-Familie und wünschen dir viel Erfolg bei Lichtenberg 47!

Alexander Wuthe verstärkt das Team von Lichtenberg 47



Alexander Wuthe (24) wechselt vom FC Concordia Buckow/ Waldsiedersdorf 03 aus der Landesliga Nord in Brandenburg zu unserem Verein.

Er hat einen Vertrag bis zum 30.06.2021 unterschreiben und wird bei uns die Rückennummer 36 tragen.

Er konnte in seiner bisherigen Karriere bereits einige Erfahrungen in der Regionalliga bei Optik Rathenow und Union Fürstenwalde sammeln. Insgesamt bestritt er dort 57 Spiele in der Regionalliga Nordost. Dabei konnte er einen Treffer erzielen und drei Tore vorbereiten. In seiner Jugend wurde Alex bei Hertha 03 Zehlendorf und Tennis Borussia Berlin ausgebildet.

Der Rechtsfuß fühlt sich vor allem im zentralen Mittelfeld zu Hause. Wir freuen uns ihn in unserer 47er-Familie begrüßen zu können und wünschen ihm viel Erfolg bei Lichtenberg 47!

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
 nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
 Landsberger Allee 131c
 10369 Berlin
 Tel.: 42852858
 Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballeusrüstung,
 Schiedsrichter- Torwart- und
 Mannschaftsausstattung,
 Pokale, Urkunden, Medaillen,
 eigener Flock- und
 Gravurservice,
 Grafikbearbeitung
 und Logoerstellung**

In unserem Onlineshop könnt Ihr viele Fanartikel direkt, bequem und jederzeit von zu Hause bestellen.

Natürlich könnt Ihr diese Artikel bei uns am Fanstand auch direkt bestellen. Sie werden Euch dann bequem nach Hause geliefert.

Mit unserem langjährigen VIP-Pool Partner SportFreak konnten wir einen kompetenten Kooperationspartner gewinnen, der für uns den Verkauf abwickelt, so dass Ihr eure Bestellungen deutlich schneller erhalten werdet!

Ihr findet ihn unter <https://store11386285.ecwid.com/SV-Lichtenberg-47-Fan-c36345598> oder nutzt den nebenstehenden QR-Code!

Viel Spaß beim Stöbern!



SV Lichtenberg 47 Fankollektion



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeite
Jubiläen

Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk
Lichtenberg, gegenüber Europas
größtem Landschaftstierpark –
dem Tierpark Berlin.
Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwoch 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

toniko

pkwteile.de
Qualitativ, kompetent und preiswert

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
engagiert sich seit über einem Jahrzehnt
bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden.
Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister
bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und
professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildesheimerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de

WGLi
HIER WOHNEN WIR

Frank König GmbH
Heizung-Sanitär

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glasrinnung

Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Herstellung von Glasklappen, Spiegeln,
Isoliergläsern, Solarschutzanlagen
und vieles mehr

10369 Berlin Karl-Lade Str.34
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de



Malermeister Kohls
Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb



OK Olaf Knabe
Bau-GmbH

Gemeinsam ein starkes Team Lichtenberg 47 & Sportfreak

Es ist schon zur Tradition geworden, dass unser Club sich bei seinen Partner für die tolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankt.

Nun war unser Sportlicher Leiter Benjamin Plötz bei unserem Sportausrüster Sport Freak zu gegen. Er brachte persönlich ein handsigniertes Trikot von der Regionalligamannschaft vorbei und bedankte sich für die jahrelange Unterstützung.

Mehr als 20 Jahre ist Sportfreak nun schon unser Partner und steht uns und unseren Fans und Unterstützern bei Fragen rund um Sportartikel mit Rat und Tat zur Seite.

Im Sommer des vergangenen Jahres haben wir die Zusammenarbeit erweitert und nun auch gemeinsam den Onlineshop für unseren Verein auf die Beine gestellt.

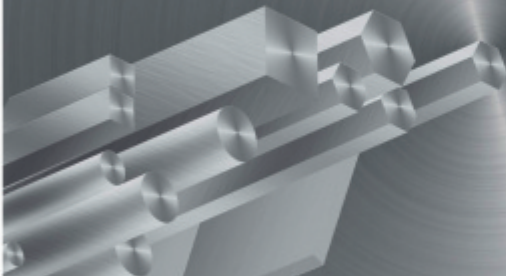
Wir sagen vielen Dank und freuen uns auf eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit.

Ihr möchtet euch beraten lassen, habt Fragen zu Sportbekleidungen, dann schaut vorbei beim Team von Sportfreak und lasst euch gern beraten.

Hier geht's zur Webseite: www.sport-freak.de - Adresse: Landsberger Allee 131 C, 10369 Berlin - Telefon: 030 428 528 58



MERTENS



**Blankstahl
Edelstahl
Werkzeugstahl**

Dr. Wilhelm Mertens GmbH · Birkbuschstraße 52 · 12167 Berlin

**Telefon (030) 77 99 08-0 · Telefax (030) 77 99 08-81
E-Mail info@mertens-stahl.de · www.mertens-stahl.de**



Regionalligateam

So	09.02.20	13:30 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	4:1
So	16.02.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	BFC Dynamo	(ME)
Fr	21.02.20	19:00 Uhr	Wacker Nordhausen	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	29.02.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Chemie Leipzig	(ME)
Sa	07.03.20	13:30 Uhr	Babelsberg 03	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	14.03.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Bischofswerdaer FV	(ME)
So	22.03.20	13:30 Uhr	Union Fürstenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	28.03.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Germania Halberstadt	(ME)
So	05.04.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	ZFC Meuselwitz	(ME)
Fr	10.04.20	13:30 Uhr	Viktoria 1889	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	18.04.20	13:30 Uhr	VSG Altglienicke	Lichtenberg 47	(ME)
So	26.04.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	(ME)
So	03.05.20	13:30 Uhr	Rot-Weiß Erfurt	Lichtenberg 47	(ME)
So	10.05.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Lokomotive Leipzig	(ME)
Sa	16.05.20	13:30 Uhr	Energie Cottbus	Lichtenberg 47	(ME)

II. Herren

So	23.02.20	12:00 Uhr	BSV 1892 II	Lichtenberg 47 II	(ME)
Sa	29.02.20	16:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	Rixdorfer SV	(ME)

U19-A-Jugend

So	23.02.20	12:45 Uhr	Lichtenberg 47	Köpenicker FC	(ME)
So,	01.03.20	14:30 Uhr	BFC Dynamo II	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So	23.02.20	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	TSV Rudow	(ME)
So	01.03.20	12:30 Uhr	Lichtenrader BC	Lichtenberg 47	(ME)

Frauen

So	01.03.20	12:00 Uhr	1. FC Union II	Lichtenberg 47	(ME)
So	08.03.20	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	FC Hertha 03	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner (Saison 1966-67)

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Herrenmannschaft starten. Erinnern Sie sich noch an die Spielzeit 1966-67 ...

Es war schon erstaunlich wie sich die 47er als Aufsteiger in der höheren Spielklasse etablieren konnten. Der neue Trainer Otto Tschirner, von Einheit Weißensee gekommen, ließ die Mannschaft offensiv agieren und variierte je nach Spielverlauf und Gegner ein 4-2-4 oder 4-3-3 System. Von seiner alten Mannschaft brachte er die Defensivkräfte Barsin und Wernicke mit zu Lichtenberg, von Tiefbau Berlin kam Hausner als Neuzugang. Barsin und Wernicke etablierten sich notgedrungen schnell als Stammspieler, da die Aufstiegshelden Koessling und Dietzel berufsbedingt kaum zum Einsatz gelangten.

Spielbericht der Berliner Fußballwoche 13. Spieltag

Liga, Staffel Nord: Lichtenberg 47 – Motor Babelsberg 4:0 (0:0) / Läufer tor zum Schluß

Lichtenberg: Kahlert, Sperner, Bolz, Krebs, Barsin, Gibalowski, Wernicke, Rudolph, Deglow, Russow, Hausner

Trainer: Tschirner

Babelsberg: Wendorff, Fritz, Benkert, Nachtigall, Werder, Buchholz, Jacob, Dresler, Borowietz, Aldermann, Geisler

Trainer: Bebber

Schiedsrichter: Ziegler (Rostock)

Zuschauer: 1.800

Torfolge: 1:0 Rudolph (55.), 2:0 Hausner (74.), 3:0 Gibalowski (84.), 4:0 Wernicke (88.)

Die Babelsberger warteten in der ersten Hälfte mit einer taktisch sehr disziplinierten Leistung auf. Nachtigall und Benkert gaben sich im Abwehrzentrum kaum eine Blöße, Buchholz und Jacob halfen immer wieder in der unmittelbaren Verteidigung aus, während die vier Stürmer durch ein großes Laufpensum versuchten, bei den eigenen Entlastungsvorstößen Lücken in der Lichtenberger Hintermannschaft zu finden.

Bei dieser Spielweise lag es auf der Hand, dass der Gastgeber im Mittelfeld das Geschehen bestimmte und sich zumeist im Angriff sah. Echte Torchancen besaß er aber zunächst kaum. Lediglich bei einer unsicheren Aktion Wendorffs und bei einer zu kurzen Rückgabe Jacobs drohte Motor die Gefahr eines 0:1. Die Elf durfte zur Pause durchaus auf ein günstiges Abschneiden hoffen, denn es war offensichtlich, dass der Widersacher in den ersten 45 Minuten recht unklug gespielt hatte.

In gleichem Maße jedoch wie sich die Lichtenberger nach dem Wechsel steigerten, ließen die Babelsberger rapide nach. Der Hausherr setzte seine Flügel mit großer Konsequenz ein, wobei vor allem Rudolph sich keine Fesseln mehr anlegen ließ. Auf dem schweren Boden schienen die Gäste bei schnellen Ballpassagen des Widersachers manchmal förmlich stehenzubleiben. Die Berliner Stürmer kamen serienweise in gute Schusspositionen und nutzten das entsprechend aus. Bezeichnend für die Überlegenheit in der Endphase, dass auch Läufer Wernicke noch ein sehenswertes Tor schoss.

Günter Winkel



Postanschrift:

Internet:

E-Mail:

Geschäftszeiten:

Vereinslokal:

Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

<http://fussball.lichtenberg47.de>

fussball@lichtenberg47.de

Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident
Vizepräsident
Vizepräsident
Geschäftsführer
Schatzmeister
Jugendwartin
Schriftführerin
Geschäftsstellenleiter
Beisitzer
Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer
Michael Wagner
Thomas Miksch
Henry Berthy
Volker Herholz
Sylvia Stark
Lisa Schöne
Friedel Richter
Dr. Pirmin Schmidt
Gerd Kegel

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
Stv. Abteilungsleiter
Sportl. Leiter
Jugendleiterin
Stv. Jugendleiter
Geschäftsführer
Bereichsftg. Frauen

Nico Dörr
Harald Schumann
Benjamin Plötz
Jana Bleyel
Carlo Britting
Henry Berthy
Nico Dörr

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
Spielbetrieb Jugend
Mitgliederverwaltung
Kassenwart
Meldewesen
Seniorenbereich
Beitrags- u. Mahnwesen
Sicherheitsbeauftragter
Fanbeauftragte
Büro
Öffentlichkeitsarbeit
Presseverantwortlicher
Sponsoring
Fotografie/Social Media

Stefan Hovenbitzer
Martina Höselbarth
Sandy Rothe
Carlo Britting
Sven Tetzlaff
Hans-Joachim Rieck
Udo Reichmann
Ulrich Päckert
Sandy Rothe
Sylvia Frido
Stephen Wiesberger
Robert Nitsche
Torsten Nikodym
Anne Gründer

0176 630 280 55
0177 245 87 85
0152 363 773 43
0162 457 52 41
0175 159 42 97
0173 946 60 26
0151 123 284 22
0157 819 062 41
0152 363 773 43

01575 036 37 79
0176 476 753 00
0173 532 77 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren
II. Herren

Uwe Lehmann, Sven Gruel
Claas Wagner, Marco Schulze

Altliga-Ü32
Altliga-Ü40 A
Altliga-Ü60 I
Altliga-Ü60 II
Altliga-Ü70

Carlo Britting, Udo Reichmann
Thomas Grether
Günter Krause
Werner Maier
Werner Maier

U19-A-Junioren

Marco Lehmann, Leandro Krämer

U17-B-Junioren

Björn Rempe, Ertan Küçükodabasi

U15-C-Junioren

Stephan Hinz, Yannik Zacharias

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)

Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)

Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg

3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)

Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
Boxen
Fitness & Aerobic
Gymnastik
Kegeln
Sportakrobatik
Tischtennis
Line Dance
Turnen

Bärbel Steinhoff
Erwin Kunzelmann
Veronika Goerlitz
Marina Bahrke
Ingo Müller
Melanie Kerzig
Hendrik Loose Bossenz
Inga Sobanski
Frank Achtermeier

FOLLOW US



DIGITALDRUCK GMBH

XL

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

mail@primusxl.de

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut